

Ein neuer Umgang mit sensiblen Dokumenten



« Die Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner (MSuP) betreut mit rund 100 Mitarbeitenden ihre Kunden an sechs Standorten in der Schweiz und zwei

Büros im Ausland. Um Akten standortübergreifend verfügbar zu machen und die Effizienz zu steigern, entschied sich MSuP für das Dokumentenmanagement-System d.3ecm. »



Liebe Leserin, lieber Leser

In den Anfängen der adeon ag waren es noch die klassischen Archiv-Lösungen, die wir bei unseren Kunden implementieren durften. Seit gut fünf Jahren verändern sich die Bedürfnisse klar in Richtung intelligentes Aktenmanagement, welches als Basis dient für den weitergehenden Aufbau von Workflows und automatisierten Prozessen.

Immer mehr Unternehmen und Organisationen schauen sich nach guten, kompletten Lösungen um. Die Anforderungen sind dabei höchst unterschiedlich: Vom Kleinbetrieb mit zwei Arbeitsplätzen bis hin zum dezentral organisierten und international ausgerichteten Unternehmen, das mit sensiblen Dokumenten arbeitet. Dank der Skalierbarkeit unserer ECM-Produkte können wir den verschiedenen Bedürfnissen entsprechen. Den einen zentralen Anspruch an das ECM-System haben dennoch alle den gleichen: die orts- und zeitunabhängige Verfügbarkeit von Dokumenten und Informationen. Claudia Mattig von Mattig-Suter und Partner bringt es auf den Punkt «Jetzt kann ich mich irgendwo aufhalten und habe jedes Dokument in Sekundenschnelle auf dem Bildschirm.» Mehr über den Einsatz von d.3ecm bei Mattig-Suter und Partner erfahren Sie in unserem neusten Anwenderbericht. Und in unseren regelmässig stattfindenden Webinaren geben wir Ihnen einen kurzen Einblick in die vielen Möglichkeiten und Vereinfachungen, die uns die Digitalisierung bringen kann.

Die adeon info gibt es von nun an nur noch digital. Das ist die logische Konsequenz unserer eigenen Digitalisierungsstrategie. Und nebenbei gesagt: So lässt sie sich viel besser und rascher intern verteilen oder ablegen ...

Herzlichst, Ihr

Simeon Zimmermann
Geschäftsführer (CEO)

Fortsetzung von Seite 1

Die Firma mit Hauptsitz in Schwyz führte bislang physisch ein Dossier pro Kunde, bestehend aus bis zu mehreren Bundesordnern. Dabei liess sich kaum vermeiden, dass Akten oft nicht an dem Standort waren, wo sie gerade gebraucht wurden. MSuP schaute sich deshalb nach einer besseren Lösung um. Nach einer Evaluierung verschiedener Anbieter und Lösungen entschied sie sich für die adeon ag mit dem Dokumentenmanagement-System d.3ecm.

120'000 Dokumente digital verfügbar machen

Im Juli 2016 begann adeon mit der Umsetzung der Lösung für MSuP. Bereits ab 1. Januar 2017 arbeitete das Unternehmen produktiv mit d.3ecm: Alle neuen Kundendokumente wurden nur noch digital erfasst. Zudem digitalisierte die Firma rückwirkend alle Dauerakten – also Verträge mit mehrjähriger Wirkung wie Urkunden und Versicherungspolice. Allein dadurch kamen 120'000 Dokumente zusammen, die gescannt, Kunden zugeordnet und in d.3ecm zentral abgelegt wurden. Das Resultat: Heute kann jeder Mitarbeitende mit entsprechender Berechtigung von jedem Standort aus auf Knopfdruck gewünschte Dokumente bearbeiten.

Kein Dokument verlässt das Unternehmen

Jedes neue Dokument, das auf dem Postweg einen Firmensitz von MSuP erreicht, wird heute umgehend von einer Mitarbeiterin der dezentralen Administration digitalisiert und sowohl einem Mandanten als auch einem Mitarbeiter zugeordnet. Dieser entscheidet in d.3ecm über den weiteren Umgang mit dem Dokument. Das physische Dokument wird, sofern rechtlich zulässig, vernichtet. Der ursprüngliche Scan lässt sich nicht mehr verändern und bleibt verfügbar. Als Treuhandunternehmen, das spezifische Gesetze im Umgang mit sensiblen Daten erfüllen



muss, legt MSuP Wert darauf, dass kein Dokument das Unternehmen je verlässt. Alle Dokumente werden in firmeneigenen Servern gespeichert und nicht in eine externe Cloud ausgelagert. Die Mitarbeitenden greifen über sichere Verbindungen auf Dokumente zu, ohne sie auf ihre eigenen Geräte zu laden.

Dokumente auf Knopfdruck im Volltext durchsuchbar

Beim CRM-System von MSuP handelt es sich um Vertec. Zwischen d.3ecm und Vertec implementierte adeon eine Schnittstelle für den Datenaustausch. Dokumente lassen sich auf verschiedene Arten bearbeiten; abgelegt bleiben sie in d.3ecm. Auf diese Weise greifen die Mitarbeitenden immer auf die aktuelle Version der Dokumente zu. Alle neu gescannten Dokumente lassen sich im Volltext durchsuchen. Auch E-Mails und weitere Dateien können in d.3ecm abgelegt und Mandanten zugeordnet werden.

Claudia Mattig, die Geschäftsführerin und Mitinhaberin des Unternehmens in dritter Generation, ist sehr zufrieden mit der neuen Lösung: «Jetzt kann ich mich irgendwo an einem Sitz aufhalten und brauche nicht im Voraus daran zu denken, diesen oder jenen Ordner mitzunehmen. Vielmehr habe ich jedes Dokument, das ich für meine Arbeit benötige, in Sekundenschnelle auf dem Bildschirm.»

Der ausführliche Bericht:

www.adeon.ch/news



QR-Rechnung: Sind Sie bereit?

Ab dem 30. Juni 2020 müssen Unternehmen QR-Rechnungen zahlen können. Bereiten Sie Ihre Systeme rechtzeitig darauf vor.

Die Einführung der QR-Rechnung verspricht einen einfacheren und wirtschaftlicheren Zahlungsprozess für Firmenkunden. Damit auch Sie per 30. Juni

2020 startklar sind, braucht es Anpassungen bei der Kreditoren- und Zahlungssoftware. Ebenso müssen Hard- und Software von Lesegeräten und Scanningplattformen rechtzeitig auf die neue Verarbeitung vorbereitet werden. Kommen Sie auf uns zu – wir beraten Sie gerne.

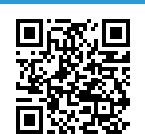
Informationen und Guidelines zur QR-Rechnung:

www.paymentstandards.ch



Rechnungen der adeon digital erhalten

Digital statt Papierrechnung? Sehr gern! Wir senden Ihnen Ihre adeon-Abrechnung als PDF per E-Mail zu. Geben Sie uns dafür bitte einfach die E-Mailadresse bekannt, an die wir die PDF-Rechnung senden dürfen. Mail an: admin@adeon.ch



adeon Webinare

Mit DMS/ECM die Prozesse fest im Griff.

Ortsunabhängig und kompakt: Erfahren Sie in unseren Online Webinaren kurz und knackig, wie Sie Ihre Prozesse mit d.3ecm oder dem Kreditorenworkflow Xpert.APF automatisieren und optimieren. Themen sind unter anderen: Posteingangsverarbeitung, E-Mail-Management, Digitale Personalakte, Vertragsmanagement, Qualitätsmanagement, Eingangsrechnungsverarbeitung und weitere.

Themen und Termine:
www.adeon.ch/webinare



d.velop forum 2019

Am 15. und 16. Mai 2019 findet in Berlin das d.velop forum statt.

Das d.velop forum 2019 in Berlin bietet während zwei Tagen Impulse, Strategien und konkrete Umsetzungsszenarien für die Digitalisierung in Ihrem Unternehmen. d.velop Kunden sind Vorreiter und packen die Digitalisierung an – lassen Sie sich von diesen inspirieren.

d.velopforum19
BERLIN

Programm und Anmeldung:
www.d-velop.de



adeon Kundenevent: 23. Mai 2019

«Nur Querdenker finden abseits ausgetretener Pfade Wege zu besseren Lösungen. Wir erlauben uns, auch nach 27 Jahren noch quer denken zu dürfen», sagt einer, der es wissen muss: Christoph Pliete, Gründer und CEO der d.velop AG. Lernen Sie am adeon Kundenevent den Mann kennen, der für die sympathische Bodenständigkeit eines erfolgreich, international agierenden Softwareherstellers steht.

Als Gastreferent konnten wir den Rhetoriker Mark Alder für uns gewinnen. Gemeinsam widmen wir uns dem Thema Aufmerksamkeit. Sie ist ein kostbares Gut geworden in unserer digitalisierten Welt. Gute Kommunikation muss sich diesen veränderten Bedingungen anpassen. Aber wie kann man die Auf-

merksamkeit gezielt gewinnen und halten, um seine Botschaft zu platzieren? Spannende Persönlichkeiten und Wissenswertes rund um Digitalisierung und Enterprise Content Management (ECM) – reservieren Sie sich den Donnerstag, 23. Mai 2019 für den adeon Kundenevent.

Weitere Informationen:
www.adeon.ch/kundenevent



Christoph Pliete, Vorstandsvorsitzender (CEO) der d.velop AG



Mark Alder, Didaktiker und mehrfacher Europa- und Schweizermeister in Rhetorik

Themen-Voting

Bestimmen Sie mit, welches Thema in einer der Sessions vorgestellt werden soll. Das Voting läuft bis 15. März 2019!

Neue Kunden und Projekte

Direkt und über Partner* konnte adeon seit der letzten adeon info Ausgabe neue Kunden dazugewinnen. Ebenso kam es zu bedeutenden Folgeaufträgen bei bestehenden Kunden:

- Accutor AG
- ARGUS Sicherheitsdienst AG*
- Basellandschaftliche Gebäudeversicherung
- Felder Sprenger + Partner AG*
- Fenaco Genossenschaft
- Hossmann & Sohn AG
- Jakob Müller Immobilien AG
- Nagra
- Orell Füssli Security Printing Ltd
- Rahn AG
- Reusspark - Zentrum für Pflege und Betreuung*
- Strassenverkehrsamt des Kantons Zürich



Impressum

Herausgeber und Redaktion:

adeon ag, Altendorf
info@adeon.ch, www.adeon.ch

Gestaltungskonzept und Layout:

Projekt:Agentur, Ulm

adeon

Neu bei adeon



Daniel Schmid, Consultant/Projektleiter, Bern

Seit 1. September 2018 bei adeon

- Eidg. Fachausweis Informatik-Projektleitung, Eidg. Dipl. Informatiker, Dipl. Business Analyst NDS HF
- Verfügt über langjährige Erfahrung im Gesundheitswesen als Projektleiter, Applikationsverantwortlicher und Teamleiter mit Schwergewicht Integration und Prozessautomatisierung. Schätzt die Herausforderung und den direkten Kundenkontakt.
- Musik ist seine grosse Leidenschaft, sei es als Dirigent oder beim Spielen verschiedener Blasinstrumente.



Patrick Wyss, Systems Engineer, Altendorf

Seit 1. Oktober 2018 bei adeon

- Wirtschaftsinformatik FH (BIT) mit mehrjähriger Erfahrung in der Software Implementierung als Systems Engineer, Projektleiter und Berater
- Ist immer auf der Suche nach neuen Lösungen, die den Kunden weiterbringen. Liebt technische Herausforderungen.
- Mag die Fotografie und verbringt gerne Zeit mit Familie und Freunden.



Markus Häusermann, Verkaufsberater, Bern

Seit 1. September 2018 bei adeon

- Gelernter Elektroniker mit Weiterbildung zum Verkaufskoordinator mit eidg. Fachausweis und über 14 Jahren Verkaufserfahrung im Informatikbereich
- Ist kundenfokussiert und kommunikativ. Er entwickelt gerne neue Ideen und unterstützt unsere Kunden auf dem Weg zur optimalen Lösung für ihr Unternehmen.
- Spielt Tennis, ist gerne in der Natur und pflegt als Hobby-Winzer ca. fünf Aren Rebland.



Davide Catellino, Systems Engineer/

Applikations-Supporter, Altendorf

Seit 1. November 2018 bei adeon

- Dipl. Techniker HF Informatik – Software Entwicklung mit Erfahrung in allen IT Bereichen
- Hilfsbereiter Allrounder mit vernetztem Denken dank breiter Kenntnisse
- Betreibt diverse Wassersportarten wie SUP (Stand Up Paddling), Motorboot fahren, Wakesurfen. Hat ein Flair für die Gastronomie – insbesondere italienische Küche, Kaffee und Bierbrauen.